

Produktname: TFRC Maus-monoklonaler Antikörper

Katalog-Nr.: AMM81272

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Affe, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis WB 1:500-1:2000,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 85kDa

Antigen-Informationen

Genname	TFRC
Alternative Namen	T9; TR; TFR; p90; CD71; TFR1; TRFR
Gen-ID	7037.0
SwissProt ID	P02786
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen TFRC (AA: 608-727), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

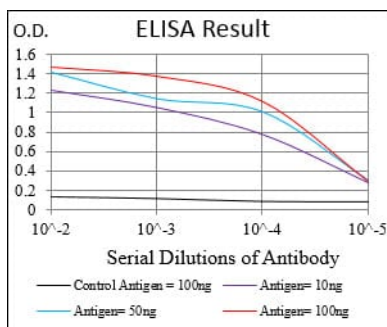
Der Transferrinrezeptor ist ein Transportprotein für Transferrin. Er ist für den Eisentransport in die Zelle notwendig und wird in Abhängigkeit von der intrazellulären Eisenkonzentration reguliert. Niedrige Eisenkonzentrationen führen zu einem Anstieg des

Transferrinrezeptors, um die Eisenaufnahme in die Zelle zu erhöhen. Somit trägt der Transferrinrezeptor zur Aufrechterhaltung der zellulären Eisenhomöostase bei. Die Expression von humanem TFR1, nicht aber von humanem TFR2, in Hamsterzelllinien verstärkte die Infektion mit Viren, die mit dem Glykoprotein von Machupo-, Guanarito- und Junin-Viren pseudotypisiert waren, deutlich, nicht jedoch mit denen von Lassa- oder lymphozytären Choriomeningitis-Viren. Ein Anti-TFR1-Antikörper hemmte effizient die Replikation von Machupo-, Guanarito-, Junin- und Sabia-Viren, nicht aber die des Lassa-Virus. TFR1 ist ein zellulärer Rezeptor für Arenaviren, die hämorrhagisches Fieber in der Neuen Welt verursachen.

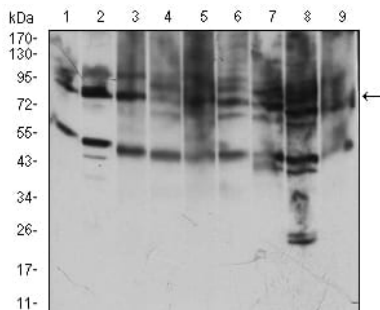
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



Western-Blot-Analyse mit TFRC-Maus-mAb gegen Lysate von Jurkat (1), HeLa (2), K562 (3), Cos7 (4), MCF-7 (5), PC-12 (6), NIH/3T3 (7), HEK293 (8), RAJI (9).